

Umweltbildungsstätte Oberelsbach

Auweg 1

97656 Oberelsbach

Anmeldung:

Umweltbildungsstätte Oberelsbach GmbH

Bernd Fischer

Telefon: 09774/85805512

Webseite: <http://www.rhoeniversum.de>

E-Mail: info@rhoeniversum.de

INFOS ZUM HAUS:

HAUSEIGNUNG

Freizeit, Seminare, Klassen, Musik, Familien

KAPAZITÄT

72 Betten

5 Gruppenräume für 98, 60, 40, 40 und 98 Personen

SANITÄRE ANLAGEN

36 Zimmer mit Dusche und WC

ENTFERNUNGEN

Bademöglichkeit 8 km, Hallenbad 16 km, Bahnhof 16 km

EXTRAS

Rollstuhlgerecht, Alleinbelegung ab 36 Personen

PREISE

34.00 € bis 51.00 € pro Person (Übernachtung / Frühstück)

52.00 € bis 82.00 € pro Person (Halbpension)

60.00 € bis 90.00 € pro Person (Vollverpflegung)

Ausstattung

32 Doppelzimmer, 2 behindertengerechte Zimmer, 2 Familienzimmer, insgesamt 72 Betten, Cafeteria, Küche, Foyer, Aufzug Außenanlage, Terrasse, Turnhalle, Barrierefreie Zugänge in alle Bereiche.

Ausflugsziele

Ausflüge in der Rhön: Infozentrum Haus der Langen Rhön, Steinernes Haus (Basaltsee), Gangolfsberg mit Basaltprismenwand, Schwimmbad im Rhönpark-Hotel, weitere Schwimmbäder und Badeseen, Freilandmuseum und Rhönmuseum Fladungen, Deutsches Tabakpfeifenmuseum, Kreuzberg Bruder-Franz-Haus, Franziskusweg an der Thüringer Hütte, Schwarzes Moor, Lichtenburg und Kirchenburg Ostheim/Rhön, Ehemalige innerdeutsche Grenzanlage

Weitere auf www.rhoen.de

Tagestouren mit dem Bus: Würzburg, Fulda, Erfurt, Meiningen, Bamberg

Zusätzliche Angaben

Den Lebensraum von Mensch und Natur hautnah zu erleben und zu begreifen ermöglicht die Umweltbildungsstätte Oberelsbach. Die zentrale Lage des Hauses im Dorf und seine visionäre Architektur schlagen die Brücke zur heimischen Bevölkerung. Ein Großteil der "Lern- und Tatorte" ist vom Haus aus zu Fuß erreichbar. Nachhaltiges Wirtschaften sowie Tradition und Brauchtum werden hier auf spannende Art mitten in einer intakten dörflichen Struktur erfahrbar.

Kreativ, innovativ und altersgerecht werden die Besucher/innen von ausgebildeten Umweltpädagogen und erfahrenen Handwerksmeistern betreut. In zahlreichen örtlichen Handwerker- und Landwirtschaftsbetrieben können unsere Besucher/innen selbst mit anpacken und so den großen Wert regionaler Produkte und nachhaltigen Konsums verstehen lernen.